BLUE CONSULT.

Kundenreferenz

Kundenreferenz BLUE

LINDT & SPRÜNGLI

Lindt & Sprüngli GmbH Deutschland (Lindt) ist ein deutscher Hersteller erstklassiger Schokoladen. Die größte Tochterfirma des Schweizer Konzerns Lindt & Sprüngli hat ihren Sitz in Aachen und beschäftigt 2.300 Mitarbeiter.

Lindt ist berühmt für sein umfangreiches und innovatives Angebot an qualitativ hochwertigen Schokoladen, das in ungefähr 120 Länder weltweit ausgeliefert wird. Die Herstellung edler Schokolade ist eine Kunst, die profundes Fachwissen, langjährige Erfahrung und Engagement für kompromisslose Qualität erfordert. Für den Herstellungsprozess müssen viele kleine Einzelheiten berücksichtigt werden, und diese Detailtreue findet sich auch in der Art und Weise wider, wie Lindt seine IT-Infrastruktur verwaltet.

Projekt

Die komplette Infrastruktur des Rechenzentrums wurde grundlegend modernisiert. Die neue Lösung stellt zusätzlich eine vollständige Funktionalität für die Notfallwiederherstellung zwischen den beiden Rechenzentren des Unternehmens bereit und gewährt eine nahtlose Integration in die bestehenden VMware ESX- und IBM SVC-Energieumgebungen.

Aufgabenstellung

Ausgangssituation

Die Niederlassungen und die Produktionsstätte von Lindt befinden sich an einem gemeinsamen Standort, an dem sich auch zwei Rechenzentren befinden. Eins der Rechenzentren fungiert als Backup für das andere. Der Zustand der IT-Infrastruktur wurde regelmäßig und planmäßig überprüft, und es wurden meist kleinere Upgrades vorhandener Systeme durchgeführt. Jedoch nahm man vier Jahre lang keine größeren Veränderungen vor. Daher ging es nicht nur um ein Upgrade der bestehenden Hardware, sondern um eine neue Lösung, die nicht nur die Leistung des Rechenzentrums verbessert, sondern auch mehr Sicherheit und Verfügbarkeit bietet.

Anforderungen

- Steigerung der Rechenzentrumsleistung
- Höhere Sicherheit
- Höhere Verfügbarkeit
- Notfallwiederherstellung

KREFELD
HAMBURG
KÖLN

BLUE CONSULT GmbH
Adolf-Dembach-Str. 2
D-47829 Krefeld
Tel.: +49 21 51/65 00 10
Fax: +49 21 51/65 00 19 99
info@blue-consult.de
www.blue-consult.de

Sitz der Gesellschaft: Krefeld
Amtsgericht Krefeld, HRB 10423
Steuer-Nr.: 115 5704 0820
USt-IDNr.: DE238772864
Vertretungsberechtigte
Geschäftsführer:
Martin Rott, Marc-Ivo Schubert

Deutsche Bank PGK Krefeld
IBAN: DE51 3207 0024 0211 1102 00 • BIC: DEUTDEDB327

NATIONAL-BANK AG
IBAN: DE42 3602 0030 0006 7097 45 • BIC: NBAGDE3E

Sparkasse Krefeld
IBAN: DE84 3205 0000 0000 1730 39 • BIC: SPKRDE33

Projektdauer

6 Monate

Kunde seit

2012

Herausforderung

Vollständiger Austausch der vorhandenen IT-Infrastruktur und Integration des vorhandenen VMware- und IBM-Netzwerk.

Lösung / Entscheidung

Nach einer umfassenden Analyse wurde eine Huawei-basierte Lösung als diejenige ausgewählt, die den Vorstellungen des Unternehmens am besten entsprach. Zentrales Element der Lösung ist das OceanStor 5500 Storage-System von Huawei, auf das der IBM SAN Volume Controller (SVC) geladen wird. Es bietet ein auf die Cloud-Architektur ausgerichtetes Betriebssystem, eine leistungsstarke Hardwareplattform und eine komplette Suite intelligenter Managementsoftware.

Volle Redundanz wird durch die Integration von Hyper Metro - der Notfallwiederherstellungs-Anwendung von Huawei – in das OceanStor-System erreicht. Auf diese Weise können Speichersysteme in zwei verschiedenen Rechenzentren Dienste gleichzeitig verarbeiten. Wenn das Speichersystem in einem Rechenzentrum nicht mehr funktioniert, übernimmt das Speichersystem des anderen Rechenzentrums automatisch die Dienste - ohne Datenverlust oder Dienstunterbrechung.

Die VMware-Anwendung des Unternehmens wird auf dem RH2288 FusionServer von Huawei unterstützt, der ein kostengünstiges und flexibles Hochleistungsnetzwerk bereitstellt, das sowohl energieeffizient als auch einfach zu verwalten und zu warten ist. Dieser stellt flexible Möglichkeiten für die Ressourcenerweiterung sowie eine hohe Rechenleistung bereit und eignet sich ideal für Internet, Big Data, Cloud Computing und wichtige Unternehmensanwendungen.

Durch die Konvergenz von Flash-Speicher mit herkömmlicher Festplattentechnologie konnten die kombinierten Vorteile beider Technologien bereitgestellt werden.

Teilbereiche der Lösung

- Oceanstor 5500-Storage-System von Huawei
- HyperMetro-Notfallwiederherstellungs-Lösung
- RH1288- und RH2288-Fusion-Servers von Huawei
- Installation wird im Backup-Rechenzentrum repliziert

Ergebnis

Die Umsetzung der Lösung verlief reibungslos. Auch wenn es noch einige Zeit dauern wird, die Vorteile der Lösung umfassend zu schätzen – ist Lindt mit der Neuerung bisher mehr als zufrieden.

Im Voraus wurde durch Huawei sichergestellt, dass alle Prozesse funktionieren, indem das Zusammenspiel von IBM- und Huawei-Architektur in ihrem Labor in China getestet wurde.

Aufgrund der modularen Struktur der Lösung ist die IT-Infrastruktur auch für die nächsten zehn Jahre oder darüber hinaus zukunftssicher. Mit der Fähigkeit, die Kapazität und Leistung bei Bedarf zu erhöhen, ohne dass ganze Systeme ausgetauscht werden müssen, kann das Unternehmen seine künftige IT-Strategie jetzt ganz anders und viel flexibler gestalten.

Benefits

- Geringere Kosten, die das Budget schonen
- Reduzierte Komplexität, was eine einfachere Verwaltung ermöglicht
- Erhöhte Skalierbarkeit, die die Anpassung an sich ändernde Anforderungen erleichtert
- Zukunftssicher, was zu weniger langfristigen Störungen führt

Kundenstatement

„Wir sind über die Steigerung der Netzwerkleistung sehr erfreut, obwohl sich natürlich jeder daran gewöhnen wird. Die Flexibilität, das problemlose Management und das hohe Integrationsniveau werden sich in deutlich niedrigeren Betriebskosten zeigen. Ich bin zuversichtlich, dass sich unsere Investition mehr als bezahlt machen wird“, sagt Noel Magermans.